Bundesfeiern 2025

GEMEINDE **FRAUBRUNNEN**

Zauggenriedstrasse 1
CH-3312 Fraubrunnen
T +41 31 760 30 30

gemeinde@fraubrunnen.ch
www.fraubrunnen.ch

FRAUBRUNNEN GEMEINDE

BUNDESFEIERN 2025

Gerne informieren wir Sie über die diesjährigen Bundesfeiern. Sie können auswählen, an welchen der untenstehenden Orte Sie mitfeiern möchten. Die Feiern finden bei jeder Witterung statt. Bitte beachten Sie allfällige weitere Hinweise auf der Homepage: www.fraubrunnen.ch

Die Organisatoren freuen sich auf Ihren Besuch!

Dorf	**Veranstaltungsort**	**Wann**	**FestrednerInnen Unterhaltung**	**Feuer, Ort**
Büren zum Hof Limpach	Schopf Guetacherhof, Thomas Steiner, Büren zum Hof	1. August ab 18.00 Uhr	ca. 21.45 Uhr zum Jubiläum 100 Jahre Alpenzeiger und seine Bedeutung, Walter Steiner und Flurgenossenschaft	ca. 21.15 Uhr Umzug zu den Finnenkerzen beim Alpenzeiger
Etzelkofen	Hornusserplatz Etzelkofen	1. August ab 18.30 Uhr	Nadja Günthör Grossrätin SVP Kanton Bern und Jodlerduett AMATO	ca. 22.00 Uhr in Sichtweite
Fraubrunnen Grafenried	Sportplatz SC Grafenried, Riedweg	31. Juli 18.00 Uhr Eröffung Festwirtschaft	ab 19.30 Uhr Unterhaltung mit den Bärebach Musikanten	20.45 Uhr Nationalhymne, anschliessend Verschiebung zum 1.-August-Feuer
Mülchi	Feuerwehrmagazin Mülchi	1. August ab 19.00 Uhr Apéro ab ca. 19.30 Uhr Ansprache und anschliessend Festessen	Daniel Bichsel Grossrat SVP Kanton Bern	Beim Eindämmern Umzug zum Feuer
Schalunen	Mehrzweckgebäude Schalunen	31. Juli ab 19.00 Uhr	-	Noch offen
Zauggenried	Schopf Familie Raval, Moos, Zauggenried	1. August ab 19.30 Uhr	-	Feuerwerk abbrennen bei der grossen Finnenkerze

Feuerwerkskörper...

...dürfen nur bei den Feuern oder in den dafür bezeichneten Bereichen abgebrannt werden!

National-Hymne

Trittst im Morgenrot daher,
Seh ich dich im Strahlenmeer,
Dich, du Hocherhabener, Herrlicher.
Wenn der Alpenfirn sich rötet,
Betet, freie Schweizer, betet!
Eure fromme Seele ahnt, Gott im Hehren Vaterland.

Kommst im Abendglühn daher,
Find ich dich im Sternenheer,
Dich, du Menschenfreundlicher, Liebender!
In des Himmels lichten Räumen,
Kann ich froh und selig träumen.
Denn die fromme Seele ahnt,
Gott im hehren Vaterland.

Ziehst im Nebelflor daher,
Such ich dich im Wolkenmeer,
Dich, du Unergründlicher, Ewiger!
Aus dem grauen Luftgebilde,
Tritt die Sonne klar und milde,
Und die fromme Seele ahnt,
Gott im hehren Vaterland.